

Propsteigemeinde St. Vitus zu Meppen

Der Pfarrgemeinderat



Protokoll der Sitzung
des Pfarrgemeinderates vom 20. Mai 2019

| | |
|------------------------|--|
| Ort: | Sitzungsraum des Gemeindehauses |
| Dauer: | 19:30 Uhr bis 21:50 Uhr |
| Sitzungsleiter: | Dietmar Schäfer |
| Protokollantin: | Mechthild Büter-Conen |
| Anwesende: | Pfarrer Peter Göhlich, Pastor Frank Rosemann, Mechthild Büter-Conen, Elke Fehnker, Jörg Gerdes, Marion Holtmann, Mechthild Hüser, Sabine Liese, Norbert Niers, Petra Overkamp, Lucia Reinert, Heinrich Rittstieg, Julia Ritzenhoff, Dietmar Schäfer, Jörg Schulte, Nina Vos, Stephan Wendt |
| Entschuldigt: | Simone Bartels-Ostermann, Carolin Boeker, Sonja Broich, Christina Kathmann, Karin Möller, Marina Schlangen |

1. Begrüßung und Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14. März 2019

Dietmar Schäfer begrüßt die Versammelten. Herr Schäfer dankt Jörg Schulte für die Anfertigung des Protokolls der PGR-Sitzung der Propstei vom 14. März 2019. Zu TOP 5 wird eine Korrektur vorgenommen: Als stellvertretende PGR-Vorsitzende ist Sonja Broich gewählt.

Das geänderte Protokoll wird bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

2. Geistliche Einstimmung

Im Kontext der Bewegung Maria 2.0 trägt Dietmar Schäfer das Gedicht „frauenfragen“ von Andreas Knapp vor.

3. Rückblick auf Gottesdienst und Austausch mit Bischof Bode am 10. Mai 2019

Der Rückblick beginnt mit einem Austausch über die verschiedenen persönlichen Eindrücke von der o.g. Begegnung mit unserem Bischof. Es wird festgestellt, dass es sich bei den Wortmeldungen wiederholt eher um Statements als um wirkliche Fragen an Bischof Bode handelte.

Norbert Niers merkt positiv an, dass sich das Bistumsobershaupt so klar geäußert bzw. überhaupt zu brisanten Themen wie zur Initiative Maria 2.0 Stellung bezogen hat. Dies sei im Vergleich zu aktuellen Statements anderer deutscher Bischöfe keineswegs selbstverständlich.

Sabine Liese stellt fest, dass neben den Gläubigen aus unserer Pfarreiengemeinschaft auffällig viele Menschen aus anderen Gemeinden bzw. Orten anwesend waren.

Die Tatsache, dass ca. 600 Besucher an Gottesdienst und anschließendem Gespräch teilnahmen, hat viele überrascht. Weiter, so wird von mehreren Teilnehmern berichtet, konnte man als Beteiligter deutlich wahrnehmen, dass die „Sympathisanten“ für unseren ehemaligen Propst Dietmar Blank in der Überzahl waren.

Die von Vertretern der Propsteigemeinde geäußerte Kritik am engen Protokoll u. a. in Bezug auf Ort und Ablauf des Bischofsbesuches ist laut Pfarrer Peter Göhlich in Osnabrück „angekommen“. Nach einer kurzen Diskussion wird davon Abstand genommen, deswegen erneut Kontakt zu den Verantwortlichen aufzunehmen. Eine weitere bereits terminierte Austauschmöglichkeit wird es im Rahmen des geplanten PGR-Wochenendes geben, da Nicole Muke vom Seelsorgeamt als Moderatorin zugesagt hat.

Als auffällig wird die extrem geringe Beteiligung von Jugendlichen beschrieben; Pastor Frank Rosemann berichtet aus Gesprächen mit Jugendlichen der Pfarreiengemeinschaft, dass die hier zugrunde liegende Situation um Dietmar Blank für die Jugendlichen „kein Thema“ (mehr) ist.

Pfarrer Göhlich schlägt vor, Bischof Bode zu einem geeigneten Anlass mit gut formulierten Thesen erneut zu einer Diskussion in die Propsteigemeinde einzuladen.

Dietmar Schäfer berichtet, dass Vergleichbares bereits von der KEB Meppen geplant war. Nach Bekanntwerden der Pläne zur Gesprächsreihe des Bischofs wurden diese Überlegungen aber zurückgestellt.

Stephan Wendt berichtet, dass parallel zu den veröffentlichten Informationen und Gesprächen in unserer Pfarreiengemeinschaft eine deutliche Zunahme an Besuchen und Gesprächen im Büro von KIM verzeichnet wurde.

Dietmar Schäfer berichtet in diesem Zusammenhang auch von überregionalen Presseanfragen.

Pfarrer Göhlich teilt mit, dass die Austrittszahlen in der Propsteigemeinde im Vergleich zum Vorjahr 2019 deutlich gestiegen sind. Pastor Rosemann wird sich zur nächsten Sitzung um konkrete Zahlen bemühen. Positiv stellt Peter Göhlich fest, dass es ebenfalls eine Zunahme an persönlichen Gesprächsanfragen mit ihm als leitendem Pfarrer gebe.

4. Planungen zur Einführung von Propst Günter Büttel am 16. Juni 2019

Am 16.06.2019 um 15:00 Uhr findet die Einführung von Propst Günter Büttel im Rahmen eines Gottesdienstes entsprechend der Vorgaben des Bistums statt. Soweit möglich, wird dieser von der Vorbereitungsgruppe um Pastor Rosemann mitgestaltet.

Nach diversen Überlegungen in diesem Team wurde nun entschieden, dass zur Begrüßung an allen drei Kirchen ein großes Willkommens-Banner aufgehängt wird.

Zum Aufhängen der Begrüßungsbanner, an dem auch der neue Propst teilnehmen wird, sind alle Mitglieder der Kirchenvorstände und der Pfarrgemeinderäte (ohne Partner) und alle Hauptamtlichen eingeladen. Vom Team wurden folgende Termine festgelegt:

Teglingen: Donnerstag, 13.06.2019 – 18:30 Uhr

Schwefingen: Donnerstag, 13.06.2019 – 19:15 Uhr

Propstei: Donnerstag, 13.06.2019 – 19:30 Uhr mit anschließender Begegnung der Vertreterinnen und Vertreter der Gremien aller drei Gemeinden

Nach dem Einführungsgottesdienst am 16.06.2019 sind alle Gemeindemitglieder zur Begegnung mit dem neuen Propst bei Bratwurst und Getränken auf den Kirchplatz eingeladen. Getränke und Grillgut werden gegen Spende ausgegeben. Pastor Rosemann bittet alle Ehrenamtlichen der Gemeinde um Mithilfe. Die Detailabstimmung folgt noch. Die Gottesdienste um 10:30 Uhr und 18:00 Uhr entfallen an diesem Tag.

Der Dienst von Günter Büttel in unserer Gemeinde beginnt offiziell bereits am 01.06.2019.

Der Einführungsgottesdienst in Schwefingen findet statt am 22.06.2019 um 16:30 Uhr.

Der Einführungsgottesdienst in Teglingen folgt dann am 23.06.2019 um 09:00 Uhr!

Die gleichzeitige Vorstellung der Kitas würde laut Elke Fehnker den Rahmen sprengen. Propst Büttel wird deshalb zur nächsten Leiterkonferenz eingeladen. Dort soll dann besprochen werden, wie die genaue Einführung in den einzelnen Kitas ablaufen kann.

5. Austausch zur Arbeit der Ausschüsse (Strukturen, Arbeitsweise, Themenfelder, Mitglieder)

Zunächst werden die beiden **Vertreter für den Kooperationsrat** der PGRs gewählt (siehe hierzu auch Punkt 4 des Protokolls vom 23.01.2019). Dies sind Mechthild Hüser (als Vorstandsvertreterin) und Marion Holtmann.

Zu Fragen der Häufigkeit der Ausschuss-Treffen wird mitgeteilt, dass diese von jedem Ausschuss selber festgelegt wird.

Es folgt ein längerer Austausch zum Thema Jugendausschuss. Da dieser Ausschuss wie alle anderen mit in der Liste erschienen ist, haben sich nach der letzten Sitzung Jörg Schulte und Sonja Broich für die zukünftige Mitarbeit eingetragen. Mechthild Hüser kann sich ebenfalls vorstellen, dort mitzuwirken.

Julia Ritzenhoff erläutert, dass es bisher keine Extra-Sitzungen gab, sondern die Arbeit eines Jugendausschusses vom Leitungsteam (LT) mitgemacht wurde. Es sind, so die Jugendvertreterin weiter, Vertreter der Jugendarbeit zum PGR hinzugestoßen, nicht umgekehrt.

Laut Dietmar Schäfer und weiterer Beteiligter gilt es zu überlegen, ob ein Ausschuss den Fokus auch für weitere bisher nicht organisierte Jugendliche öffnen könnte.

Nina Vos und Julia Ritzenhoff äußern sich skeptisch hinsichtlich der Frage, ob Jugendliche bzw. LT-Vertreterinnen oder -vertreter bereit wären, zusätzlich in einem solchen Ausschuss mitzuarbeiten.

Frank Rosemann nutzt die Gelegenheit, die Arbeit der Jugendlichen und die hohe Anzahl der aktiven Kindergruppen in der Propsteigemeinde positiv hervorzuheben. Er stellt die Frage, was der PGR mit diesem Ausschuss tatsächlich erreichen will. Als ein mögliches Ziel wird spontan ein verbesserter Austausch und die Auslotung der Möglichkeiten der zukünftigen Zusammenarbeit mit den Jugendvertretern der Gemeinde St. Antonius Abt Teglingen angeführt.

Sabine Liese stellt fest, dass sich die Situation bei den Kindergruppen in den letzten Jahren verändert hat. Etliche Gruppen lösen sich schon zu einem frühen Zeitpunkt wieder auf. Gründe hierfür sind häufig entweder Wegzug oder Zeitmangel der Gruppenleiterinnen bzw. -leiter wegen Studiums oder Ausbildung oder die Tatsache, dass sich kein gemeinsamer Termin mehr finden lässt.

Wünschenswert wäre ein gelegentliches Aktionsangebot für diese Kinder, um ihnen auch weiterhin gemeinsame Erfahrungen in unserer Gemeinde zu ermöglichen.

Auf die Frage, ob ein solches Angebot denn tatsächlich angenommen würde, berichtet Marion Holtmann von guter Resonanz und sehr positiven Erfahrungen z. B. bei Angeboten, die von Firmlingen organisiert wurden.

Auf Nachfrage bleibt in diesem Rahmen offen, ob es einen genauen Überblick über die jeweils bestehenden Gruppen bzw. die derzeit aktiven Gruppenleiterinnen und -leiter gibt. Christina Kathmann wird wegen entsprechender Infos angefragt. Stephan Wendt wird sie, als die zuständige Hauptamtliche, kurzfristig bzgl. der Überlegungen zum Thema Jugendausschuss informieren.

Zum Abschluss wird festgehalten, dass die Wiederbelebung des Jugendausschusses als „Wertschätzung“ gegenüber den Jugendlichen gedacht ist.

Dietmar Schäfer berichtet von einem Projektvorschlag des „Familienverbundes der Katholiken“. Nach kurzem Austausch wird überlegt, dass Norbert Niers die Thematik „Familiengerechter und bezahlbarer Wohnraum – Unterstützung durch die Kirchengemeinden“ auf einer der nächsten Sitzungen des Caritas-Ausschusses ansprechen wird.

Die Ausschüsse sind bisher wie folgt besetzt (* berufene Mitglieder):

Ausschuss Gemeindebildung und Gemeindebegleitung: Jörg Gerdes, Gisela Knuck*, Christoph Küpper*, Dietmar Schäfer (Ansprechpartner), Gabriele Spalthoff*, Ulrike Wefer*

Liturgieausschuss: Elvira Bernzen*, Marion Holtmann, Gisela Knuck*, Christiane Kopatschek, Petra Neugebauer*, Frank Rosemann (Ansprechpartner), Dietmar Schäfer, Gabriele Spalthoff*

Caritas- und Eine-Welt-Ausschuss: Jörg Gerdes, Marion Holtmann, Katharina Knopp*, Frauke Neuber*, Norbert Niers (Ansprechpartner), Lucia Reinert, Heinrich Sielker, Nina Vos, Stephan Wendt

Familien- und Kindergartenausschuss: Carolin Boeker (Ansprechpartnerin), Sonja Broich, Elke Fehnker, Sabine Liese, Karin Möller, Marina Schlangen

Jugendausschuss: Sonja Broich, Mechthild Hüser, Christina Kathmann (Ansprechpartnerin), Jörg Schulte

Ausschuss Erwachsenenkatechese: Mechthild Büter-Conen, Christiane Kopatschek, Frauke Neuber*, Norbert Niers, Elmar Oestreicher*, Petra Overkamp, Frank Rosemann, Bernward Rümpker*, Dietmar Schäfer (Ansprechpartner), Nina Vos

Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit: Mechthild Büter-Conen, Norbert Niers, Dietmar Schäfer, Stephan Wendt (Ansprechpartner)

PGR-Wochenende zu Schwerpunkten der PGR-Arbeit

Das Gästehaus in Schwagsdorf wurde für das Wochenende vom 20./21. September 2019 angefragt, 20 Plätze wurden zugesagt. 18 Plätze sind bisher besetzt: Günter Büttel, Frank Rosemann, Sonja Broich, Mechthild Büter-Conen, Elke Fehnker, Jörg Gerdes, Marion Holtmann, Mechthild Hüser, Christiane Kopatschek, Sabine Liese, Norbert Niers, Lucia Reinert, Dietmar Schäfer, Jörg Schulte, Nina Vos, Stephan Wendt, zwei Vertreter des Bistums als Moderatoren.

Sollten noch mehr als zwei Nachmeldungen eingehen, ist auch die Teilnahme als Tagesgast denkbar.

6. Berichte aus dem Kirchenvorstand und den Gremien

Es liegt ein Protokoll des Ausschusses Caritas/EINE-WELT vor.

Heinrich Rittstieg berichtet als KV-Vertreter über die anstehenden Baumaßnahmen rund um die Kirche.

Nachdem die Ludmillenstraße bereits abgesperrt wurde, soll mit dem Bau der Rampe zwischen Eingang des Ludmillenstifts und dem Kirchplatz voraussichtlich in ca. sechs bis acht Wochen begonnen werden.

Die Ausschreibung der anstehenden Baumaßnahmen an den beiden auf bzw. am Kirchplatz stehenden Häusern befindet sich in Planung.

Am 04./05.06.19 ist der Umzug der Verwaltung in den 1. Stock der Kaplanei geplant.

Voraussichtlich ab diesem Zeitpunkt wird der Kirchplatz nicht mehr als Parkplatz zur Verfügung stehen.

Stephan Wendt fragt als Vertreter der Hauptamtlichen, ob es bereits Überlegungen hinsichtlich der zukünftigen Parkmöglichkeiten für die Referentinnen und Referenten, die im Gemeindehaus untergebracht sind und Dienstfahrten unternehmen müssen, gibt. Heinrich Rittstieg wird diese Frage mit in den KV nehmen.

Ein weiteres wichtiges Thema ist die laufende Suche nach einem neuen Hausmeister. Wer eine geeignete Person kennt, möge sich laut Pfarrer Göhlich an den Kirchenvorstand wenden.

Um für derzeit anstehende Aktionen weitere Mithilfe außerhalb des KV anfordern zu können, schlägt Dietmar Schäfer die Erstellung einer Gruppe mit bereitwilligen PGR-Mitgliedern (z. B. über WhatsApp) vor.

Norbert Niers fragt bzgl. erster Überlegungen zu einem Pfarrfest im Jahr 2020 an, ob es bereits einen anvisierten Fertigstellungstermin des Kirchenvorplatzes gibt. Dies verneint der KV-Vertreter.

7. Was nehme ich in der Gemeinde wahr?

Norbert Niers berichtet, dass die Bemühungen hinsichtlich der Zertifizierung zur Fairen Gemeinde in Teglingen und Schwefingen wieder aufgerollt werden sollen.

Dietmar Schäfer gibt die nun eingegangene Danke-Schön-Karte der Familie Baumgartner zur Geburt der Tochter Lotte herem.

Weiter wird darüber informiert, dass der Städtische Musikverein das Arbeitsverhältnis mit dem Regional-kantor Ansgar Kreuz beendet hat.

Zum Solilauf 2019 ist ein Nachtreffen zur Reflexion geplant. Frauke Neuber wird sich an die Verantwortlichen wenden.

Es wird von den gelungenen Gottesdiensten zur Erstkommunion und Firmung berichtet. Dietmar Schäfer dankt allen Firm- und Erstkommunion-Katecheten für ihre gute Arbeit.

Hinsichtlich des zwischenzeitlich erschienenen Dreiklangs bedankt sich Stephan Wendt beim Redaktionsteam für erneut sehr informative Berichte, die ein großes Abbild der Gemeinden darstellen.

Hinsichtlich der erforderlichen Datenschutzerklärungen werden einige PGR-Mitglieder um schnellstmögliche Abgabe im Pfarrbüro gebeten.

8. Informationsblock (Termine)

| | | |
|----------|-----------------------------|---|
| Termine: | Fr. 24.05.2019 – 11:00 Uhr: | Einweihung des neuen Caritas-Gebäudes |
| | Mo. 10.06.2019 – 11:00 Uhr: | ökumenischer Pfingst-Gottesdienst |
| | So. 16.06.2019 – 15:00 Uhr: | Einführung Propst Günter Bültel |
| | Do. 20.06.2019: | Fronleichnam (verantwortlich: Propstei St. Vitus) |
| | Mi. 18.12.2019 – 20:00 Uhr: | „mittwochs in ...“ in der Propstei |
| | Sa. 14.03.2020 – 17:00 Uhr | Firmung mit Bischof Bode |
| | So. 26.04.2020 – 10:30 Uhr: | Erstkommunion in St. Vitus |

Nächste PGR-Sitzung am Di. 20.08.2020 – 19:30 Uhr im Gemeindehaus (geistliche Einstimmung. N. Niers)

9. Abschlussgebet

Zum Abschluss spricht Pfarrer Göhlich ein Gebet und spendet den Segen.

F. d. P.: Mechthild Büter-Conen